

Datum _____ Kilometerstand _____ Preis _____ Verkäufer _____

Worauf es ankommt: Die Steuerkette sitzt hinten am Motor und kostet 2.500 bis 4.500 Euro im Tausch. Fragen Sie vor der Besichtigung nach einem Nachweis, ob sie schon erneuert wurde.

VOR DER BESICHTIGUNG

- Rückrufstatus mit FIN prüfen**
Bei einer Audi-Werkstatt anrufen und die Fahrgestellnummer durchgeben. Speziell nach dem Injektor-Rückruf fragen (betrifft 3.0 TDI ab 2006). Defekte Injektoren können Kolbenschäden verursachen. Auch Takata-Airbag-Rückruf abfragen.
- Wartungshistorie anfordern**
Ölwechselbelege prüfen: Beim 3.0 TDI V6 sind 10.000 bis 15.000 km Intervalle mit Öl nach VW-Norm 507.00 ideal. Dieser Motor ist empfindlich bei Ölqualität. Fragen Sie auch gezielt nach dem Steuerketten-Status.
- Motorvariante klären: BKN oder ASB**
Bis 2006 wurde der BKN (204 PS) verbaut, ab 2006 der stärkere ASB (233 PS). Der BKN hat die anfälligeren Piezo-Injektoren der ersten Generation. Die Motorkennung steht im Serviceheft oder lässt sich per FIN klären.

AM FAHRZEUG

- Reifen und Karosserie prüfen**
Reifengröße typisch 235/45 R17 bei quattro. Ungleichmäßigen Verschleiß prüfen, denn der Allradantrieb kaschiert Achsprobleme. Radläufe genau anschauen: Lackblasen hinten sind Rost, der sich unter der Radhausschale bildet.
- Kaltstart: Steuerkette hören**
Den Motor komplett kalt starten und seitlich am Motorraum auf Rasselgeräusche horchen. Ein kurzes Rasseln (1 bis 2 Sekunden) kann noch akzeptabel sein. Hält es länger an, sind die Spanner verschlissen. Reparatur: 2.500 bis 4.500 Euro.
- Kühlmittelstand kontrollieren**
Ausgleichsbehälter im Motorraum prüfen. Niedriger Stand ohne sichtbares Leck kann auf undichte O-Ringe am AGR-Kühler (Abgasrückführung) hindeuten. Das Kühlmittel läuft dann ins Motortal und ist von außen kaum zu erkennen.
- Keilrippenriemen und Riemenscheibe**
Bei laufendem Motor einen Blick auf die vordere Kurbelwellen-Riemenscheibe werfen. Sichtbares Eiern oder ein schief laufender Keilrippenriemen deutet auf einen defekten Schwingungsdämpfer hin. Der Riemen kann dann abspringen.

WÄHREND DER PROBEFAHRT

- Vorderachse: Poltern prüfen**
Langsam über Bodenschwellen oder Kopfsteinpflaster fahren. Poltern oder Klopfen von vorne deutet auf verschlissene Qürlenker-Buchsen hin. Bei Fahrzeugen über 100.000 km fast normal, aber rechnen Sie mit 500 bis 1.200 Euro für den Tausch.
- Turbo und Leistung testen**
Auf der Landstraße oder Autobahn zügig beschleunigen. Der V6 sollte gleichmäßig und ohne Ruckeln Leistung aufbauen. Leistungseinbrüche oder eine Motorkontrollleuchte können auf Drallklappen- oder Turbo-Probleme hindeuten.
- Warnmeldungen beobachten**
Während der Probefahrt das Kombiinstrument im Blick behalten. Eine Motorkontrollleuchte kann auf AGR-Probleme, Drallklappen-Fehler oder Injektor-Abweichungen hinweisen. Fragen Sie den Verkäufer, ob Meldungen bekannt sind.

NOTIZEN

DIESES AUTO AUF EINEN BLICK

Kraftvoller V6-Diesel mit Allrad, kultiviert auf der Autobahn. Komplex in der Wartung, Steuerkette und Injektoren brauchen Fachkenntnis.

BEKANNTE SCHWACHSTELLEN

Steuerkette

Spanner verschleiben, Rasseln beim Start

€2.500-4.500

Piezo-Injektoren

Ausfall bei frühen BKN-Motoren

€1.500-3.500

Qürlenker vorne

8 Lenker verschleiben, Poltern

€500-1.200

Karosserie-Korrosion

Radläufe, Schweller, Kennzeichenmulde

€300-1.500

AGR-Ventil und Kühler

Verkocht, O-Ringe lecken Kühlmittel

€400-1.200

